

BUND Hochrhein Letter April 2023



▶ BUND-Hochrhein-Newsletter April 2023

Liebe Freundinnen und Freunde,

Der Frühling beginnt mit vielen Veranstaltungen; dazu laden wir euch herzlich ein. Wasser in Forst- und Landwirtschaft ist unser Schwerpunkt für 2023. Die zwei ersten Veranstaltungen finden bereits im April statt. Vor Allem die Auswirkungen der Klimaänderungen werden wir vor Ort in den Landkreisen Lörrach und Waldshut an einzelnen Aspekten betrachten. Wir freuen uns, euch bald zu treffen.

Der BUND Hochrhein wünscht euch ein schöner Frühjahrsanfang.

Terminübersicht

- 1. April: "action bound" wo sind die schönsten Naturplätze für Kids? Rheinfelden
- 4. April: Leitbild "Kulturlandschaft 2030" LNV-Expertenaustausch, 19h, online
- 13. & 20. April: Klimaschutz und ökologische Nachhaltigkeit-leichtgemacht?, 13h30, online
- 15. April: Pflanzentauschbörse Weil am Rhein, 10h30
- 15. April: Abschaltfest, Neckarwestheim
- 17. April: Mit Volldampf in die globale Erwärmung!? 19h, Stadthalle Wehr
- 18. & 25. April & 2. Mai: Naturnahes Grünflächenmanagement, 14h30, online
- 19. April: Fortbildungsveranstaltung BUND Hochrhein mit Ch. Huber vom BGS, 20h, online

- 21. & 22. April: Wie schreibe ich eine Stellungnahme? online
- 22. April, Was lebt in Teichen und Tümpeln auf dem Eulenhof? Eulenhof, Möhlin
- 22. April: Essbare Pflanzen auf Schritt und Tritt in Rheinfelden, 14h, VHS Rheinfelden
- 26. April: Abendgespräch mit Heiner Lohmann, 19h, VHS Rheinfelden
- 27. April: Geht dem Wald das Wasser aus? 17h Lebküchle Rheinfelden
- 29. April: Nachhaltige Gestaltung von Grundstücken durch Begrünung Spaziergang, 14h
- 3. Mai: KLIMAKRISE: Gesprächsrunde, 18h, RTK Lörrach

Regionalverband BUND Hochrhein

► Regionalgeschäftsstelle Hochrhein

Plant ihr ein Infostand? Braucht ihr ein Pavillion oder Beachflags?

Jede Menge Aktions- und Informationsmaterial könnt ihr von uns bekommen. Einfach melden: bund.hochrhein(at)bund.net.



► Kröten, Unken, Frösche und Lurche auf Wanderschaft

An vielen Stellen sind die Amphibien unterwegs an denen sie Straßen überqueren müssen, um zu ihren Laichgewässern zu kommen. Der BUND Hochrhein betreut Abschnitte rund um Weitenau und wird dort von einem großen Team an Freiwilligen unterstützt. Dazu fand bereits im Februar ein Auftakttermin in Weitenau statt mit den Engagierten, dem Landratsamt und dem Sozialen Arbeitskreis, welcher die Aktion unterstützt. Clemens Fritz stellte die verschiedenen Kröten, Unken, Frösche und Lurche vor und stand für Fragen bereit.

► Fortbildungsveranstaltung des BUND Hochrhein

Mi. 19. April, 20 Uhr, online

mit Christoph Huber vom Biosphärengebiet Schwarzwald

Das Biosphärengebiet Schwarzwald engagiert sich seit 2021 mit einem Pilotprojekt für den Schutz naturnaher Quellen im Südschwarzwald. Das Forschungsvorhaben ist von wichtiger Bedeutung, da Quellen einen geschützten und stark bedrohten Lebensraum darstellen. Aufgrund ihrer Störungsempfindlichkeit reagieren sie empfindlich auf Klimaveränderungen und andere Störungen. Aus den Ergebnissen der Untersuchungen soll ein Schutzkonzept abgeleitet werden. Für das Projekt sind weitere Ehrenamtliche jederzeit willkommen. Anmeldung

▶ Geht dem Wald das Wasser aus?

Do. 27. April, 17-20 Uhr am Lebküchle Rheinfelden

Der Klimawandel wirkt sich vor Ort auch im Wald stark aus: bedingt durch das trocken-heiße Wetter der letzten Jahre gibt es massive Trockenschäden im Wald. Hinzu kommen Borkenkäferschäden und auch wetterunabhängige Schäden wie das Eschen-Triebsterben. Herrn Bernhard Schirmer von der Forstbezirksleitung Kandern wird uns diese Herausforderungen näher bringen und Lösungsansätze diskutieren.

Exkursion auf Waldwegen. Treffpunkt: Lebküchle (Wanderparkplatz und Start Trimm-Dich Pfad zwischen Nollingen und Eichsel)

Aus den Ortsverbände

Infos und Kontaktdaten gibt es unter der Rubrik Ortsverbände auf unserer Webseite.

▶ Obstbaumschnittkurs

Ein voller Erfolg und gut besucht war der Baumschnittkurs der BUND-Ortsgruppe



Hohentengen. Referentin war Petra Brunner aus Waldshut (Mitte). Sie zeigte und erklärte fachkundig den Schnitt junger bis sehr alter Bäume, die aus ökologischen Gründen unbedingt erhalten werden sollten.

Kontakt: <u>bund.hohentengen(at)bund.net</u>

▶ OV Rheinfelden

Im März fand die Jahreshauptversammlung des BUND Verbands Rheinfelden statt. Es wurde Rückblick auf die schwierige Corona Zeit gemacht. Viele geplanten Aktivitäten konnten nicht umgesetzt werden. Mit abgebremsten Aktivitäten wurde das Engagement und der Einsatz fortgesetzt. Eingemischt hat die Gruppe sich trotzdem in der Natur- und Umweltdiskussion. Dank gilt da vor allem dem Vorstand des BUND Rheinfelden um Anette und Heiner Lohmann, Malu Kopp und Martin Volkmann. Heiner und Anette Lohmann sowie Malu Kopp stehen für einen Vorstandsposten nicht mehr zur Verfügung. Es finden gerade Gespräche statt, wie ein neuer Vorstand aussehen könnte. Am 17. April trifft sich die Gruppe für ein Treffen in der Regionalgeschäftsstelle.

► Abendgespräch mit Heiner Lohmann

Mi. 26. April, 19-20:30 Uhr VHS Rheinfelden

Heiner Lohmann redet schon seit mehr als 40 Jahren in Rheinfelden in Sachen Ökologie mit, als Gemeinderat, als BUND-Vorstandsmitglied oder als ehemaliger Mitarbeiter der Grünen-Fraktion im Bundestag. Im Abendgespräch wird es unter anderem darum gehen, wie Lohmann 's Lieblingslibelle heißt, und welche Rolle die Rockmusik in seinem Leben gespielt hat. Anmeldung

► Pflanzentauschbörse Weil am Rhein

Sa. 15.04, 10.30 -16 Uhr, August-Bauer-Str.3

Das Quartiertreff Weil am Rhein organisiert



zusammen mit dem BUND Ortsverband
Lörrach-Weil eine Pflanzen-Tauschbörse.
Garten- oder Zimmerpflanzen, Saatgut und
Setzlinge können mitgebracht werden. Rat
und Informationen über naturnahe Gärten
und Balkon erhalten Sie am Stand.
Wildblumenquiz, Samenbomben Herstellung,
Kaffee und Kuchen sind auch dabei. Weitere
Infos unter_natur-erlebnisse-fueralle@gmx.de



▶ Lasst die Steine blühen

Privatpersonen und Institutionen dürfen sich für die kostenlose professionelle Beratung und Entwurfsplanung für eine renaturierende Umgestaltung von drei beispielhaften Gartensituationen bewerben. Gesucht werden ein Schottergarten, der zum Naturgarten werden, eine versiegelte Fläche, die geöffnet werden und eine Beton- oder Gabionenwand, die begrünt werden darf.

Kontakt: Brigitte Rau, <u>naturstadt(at)rtk-</u>loerrach.de

▶ Treffen der Ortsverbände

OV Albbruck,

» 5. April, 20 Uhr, Gasthaus Kranz, bund.albbruck(at)bund.net

OV Bad Bellingen-Schliengen, » 11. April, 19:15 Uhr, Landhotel Graf, Obereggenen, bund.bad-bellingen-schliengen(at)bund.net OV Rheinfelden » 17. April, 19:30 Uhr, BUND Regionalgeschäftsstelle, bund.rheinfelden(at)bund.net OV Lörrach-Weil, » 26. April, 19:30 Uhr, Nellie Nashorn, bund.loerrach-weil(at)bund.net Kinder & Jugendliche Infos und Kontaktdaten gibt es unter der Rubrik Kindergruppen auf unserer Webseite.

▶ JUNA Regio Rheinfelden

Spannendes und unterhaltsames Angebot für Kindern und Jugendlichen mit Schwerpunkt auf Natur und Umweltthemen.

Sa. 1. April, Metamorphose, Rheinfelden D

Erster Workshop "action bound" - wo sind die schönsten Naturplätze für Kids? irene.blaha(at)web.de

Sa. 22. April, Eulenhof, Möhlin

Was lebt in Teichen und Tümpeln auf dem Eulenhof? daniela.wettstein(at)bluewin.ch

Weitere Infos und Jahresprogramm hier

Wi	ssei	1SW	erte	S



► Eierfärben zu Ostern? Natürlich mit Naturfarben!

Bunte Eier erhöhen die Freude am Frühling und am Osterfest. Besonders viel Spaß macht es, die Eier selbst zu färben. Benutzen Sie dafür rein pflanzliche Farben: Diese erzeugen warme, harmonische Farbtöne und enthalten garantiert keine umweltschädlichen Chemikalien. weiterlesen



▶Gemüse der Saison: Bärlauch

Bärlauch wurde schon in der Antike und im Mittelalter als Heilpflanze verwendet. In fast ganz Europa hat die beliebte, feine Pflanze aus der Unterfamilie der Lauchgewächse seine Standorte. Als Gewürz, Pesto oder für Dips ist Bärlauch heutzutage in der Frühjahrsküche überaus beliebt. weiterlesen

BUND Landesverband Baden-Württemberg



► Mindelsee Jahresprogramm 2023

Herzlich willkommen im Naturschutzgebiet Mindelsee! Spannenden Exkursionen, Führungen und Vorträgen erwarten Sie im Jahresprogramm.

BUND Bundesverband



► Keine Laufzeitverlängerung – Atomausstieg jetzt!

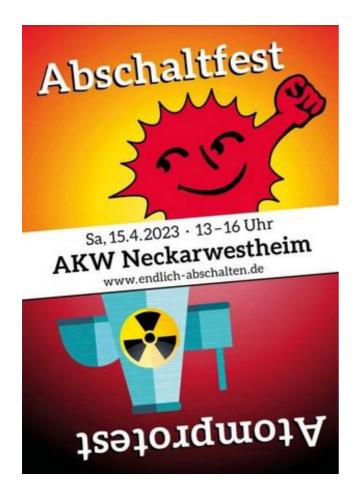
Das Machtwort des Kanzlers war deutlich. Am 15. April soll Deutschland endlich aus der Atomkraft aussteigen. Doch FDP und Union fordern immer wieder, dass die Atommeiler weiterlaufen sollen. Aktuell gehen wir davon aus, dass der Atomausstieg Bestand hat. Wir laden zu drei zentralen Demonstrationen und Abschalt-Festen am 15. April ein. weiterlesen

Veranstaltungen BUND und Partner

▶ Demo Neckarwestheim

Sa. 15. April

Am 15. April sollen alle drei noch laufenden Atomkraftwerke in Neckarwestheim, Landshut und Lingen abgeschaltet werden. Dies ist ein großer Erfolg des jahrzehntelangen Widerstands der Anti-AKW-Bewegung. Damit die Reaktoren dauerhaft abgeschaltet bleiben, müssen wir im Alarmzustand bleiben – es ist noch nicht vorbei. Weitere Infos



► Leitbild "Kulturlandschaft 2030" – Erhaltung lebendiger und vielfältiger Landschaften mit hoher Biodiversität

Di. 4. April, 19-21 Uhr, online LNV-Expertenaustausch im April

mit Dr. Rainer Oppermann, Institutsleiter des Instituts für Agrarökologie und Biodiversität (ifab) Mannheim über die Studie "Kulturlandschaft Baden-Württemberg 2030 – Vorschläge zur Weiterentwicklung der Agrarförderung in Baden-Württemberg" Anmeldung

► Wie schreibe ich eine Stellungnahme?

Fr. 21.April, 14-18.30 Uhr & Sa. 22. April, 9.30-13.30 Uhr, online

Aus der Praxis für die Praxis – Werkzeuge zum Schreiben von Stellungnahmen. Im ersten Teil werden die Umweltbelange in Verwaltungsverfahren vorgestellt; Im zweiten Teil geht es um die Praxis des Schreibens.

Anmeldung

► Mit Volldampf in die globale Erwärmung!?

Mo. 17. April, 19 Uhr, Stadthalle Wehr

Im Vortrag wird der bekannte Meteorolog Dr. Manfred Reiber erklären, was genau die Ursachen für die "Globale Erwärmung" sind und was wir in unserer Region Wehr-Hotzenwald-Feldberg bereits an Veränderungen messen können und was wir bis zum Ende des Jahrhunderts noch konkret zu erwarten haben. Anmeldung an vhs@wehr.de oder 07762-808601.

Weitere Veranstaltungen

► Klimaschutz und ökologische Nachhaltigkeit – leichtgemacht?

Do. 13. & 20. April, jeweils von 13:30 bis ca. 17:30 Uhr, online.

Evangelische Akademie für Land und Jugend e.V.

Sie möchten die Themen Klimaschutz und ökologische Nachhaltigkeit in Ihren Gruppen bearbeiten? Sie suchen noch nach den passenden Methoden, diese Themen für die eigene Zielgruppe aufzubereiten? In diesem Seminar erhalten Sie Fachwissen zu den Themen Bildung für nachhaltige Entwicklung, Klimaschutz und ökologische Nachhaltigkeit. Es werden Methoden und Spiele vorgestellt, die Sie in Ihren Gruppen nutzen können. Infos und Anmeldung

► Essbare Pflanzen auf Schritt und Tritt in Rheinfelden

Sa. 22. April, 14-15:30 Uhr

Spaziergang ab der VHS Rheinfelden

Die Natur hält viele Überraschungen bereit. So gibt es vielzählige essbare Pflanzen, von denen kaum bekannt ist, dass sie verzehrt werden können. Sie sind im Wald, an Feldrändern sowie im eigenen Garten zu finden. Wie kommt man an diese essbaren Pflanzen, wenn man keinen Garten hat und der Weg in den Wald zu weit ist? <u>Anmeldung</u>



► Naturnahes Grünflächenmanagement: Biodiversität in Kommunen, Quartieren und Gewerbeflächen

18. & 25. April, 14:30- 16 Uhr, online

Die Artenvielfalt schwindet, immer mehr Flächen werden versiegelt – da leiden die Natur und das Stadtklima. Zudem wird oft beklagt, dass Personal für die Grünflächenpflege fehlt. Die Lösung für beides ist ein naturnahes Grünflächenmanagement. Es schafft Areale für Flora und Fauna, aber auch für den Menschen. Das Gute: Naturnah pflegen heißt auch weniger intensiv pflegen. Wie man das Ganze kompetent und gemeinsam mit der Bürgerschaft umsetzt, soll diese Online-Seminarreihe vermitteln. weiterlesen

► Nachhaltige Gestaltung von Grundstücken durch Begrünung Spaziergang

Sa. 29. April, 14-15:30 Uhr

Wie kann ein Grundstück auch im Sinne der Nachhaltigkeit begrünt werden? Welche Vorteile hat die Begrünung, und worauf muss man achten, wenn das Grundstück nachhaltig begrünt werden soll? Auf diese Fragen wartet Dipl.- Ing. (FH) Dorothee Rottmann und begibt sich auf einen ca. eineinhalbstündigen Spaziergang durch Rheinfelden, der zur nachhaltigen Inspiration anregen soll. Anmeldung

► KLIMAKRISE: Gesprächsrunde

Mi. 3. Mai, 18 Uhr

Werkraum Schöpflin | Franz-Ehret-Straße 7, Lörrach

Während wir unsere Gegend vor ein paar Jahren noch liebevoll als die Toscana Deutschlands charakterisierten, wird nun klar, dass gerade Städte unserer Region unter Hitze und Dürre

besonders leiden werden und aufgrund der Lage am Fuße des Schwarzwaldes auch von den möglichen Folgen von Starkregen besonders bedroht sind.

Hier wird mit Fachleuten, Gemeinderät*innen, Verwaltung und Bürger*innen besprochen werden, welche Entwicklungen in anderen Städten stattfinden und welche Aufgaben für Lörrach anstehen, um die Stadt lebenswert, attraktiv und möglichst gesund zu halten.

Zur besseren Planung wird um Anmeldung an veranstaltungen(at)rtk-loerrach.de gebeten.

Nächster BUND Hochrhein Letter

Der nächste Newsletter erscheint Anfang Mai. Redaktionsschluss ist der 25. April. Beiträge bitte an **bund.hochrhein@bund.net**

MITGLIED WERDEN

ONLINE SPENDEN

Copyright BUND Hochrhein 2023 • Impressum • Datenschutz

Herausgeber:

Bund für Umwelt und Naturschutz Deutschland e.V. (BUND), Regionalverband Hochrhein Hebelstr. 23a, 79618 Rheinfelden, Tel.: 07623 - 628 70, Mobil: 0176 - 624 290 44 Email

<u>bund.hochrhein@bund.net</u> **Webseite** <u>www.bund-hochrhein.de</u> **Instagram** @bundhochrhein Redaktion: Amandine Tupin

Bildquellen: BUND Hochrhein, Kröten:Gudrun Kubach, BUND Hohentengen, Ostereier: Monika Grabkowska/unsplash, Bärlauch: Laura Buschhaus / BUND BW, Demo: Jörg Farys/BUND.

Haben Sie eine neue E-Mailadresse? Hier können Sie Ihre <u>Adresse ändern.</u> Sie möchten zukünftig keine weiteren E-Mails von uns erhalten? Hier können Sie sich aus unserem Newsletter <u>abmelden.</u>